

>> Berechnungs-, Bewässerungs- und Waschwasser, Gießwasser, Nährlösungen

Wasseruntersuchungen für die Pflanzenproduktion

Auftraggeber*: <input style="width: 100px; height: 20px; border: 1px solid black;" type="text"/> <small>Kd.-Nr. falls vorhanden</small>	Kostenträger: <input style="width: 100px; height: 20px; border: 1px solid black;" type="text"/> <small>Kd.-Nr. falls vorhanden</small>	Durchschrift 1: <input style="width: 100px; height: 20px; border: 1px solid black;" type="text"/> <small>Kd.-Nr. falls vorhanden</small> Name, Anschrift, E-Mail:
Name, Vorname	Name, Vorname oder [] wie Auftraggeber	
Straße	Straße	
PLZ Ort	PLZ Ort	Durchschrift 2: <input style="width: 100px; height: 20px; border: 1px solid black;" type="text"/> <small>Kd.-Nr. falls vorhanden</small> Name, Anschrift, E-Mail:
Telefon	E-Mail	
E-Mail	Durchschrift an Kostenträger: [] ja [] nein	

Probenahmedatum: _____ Probenehmer: [] wie Auftraggeber oder [] _____

Probenahmeort: _____ optional: E-Mail-Betreff¹

Probenbezeichnung:	Bemerkung zur Probenahme:
---------------------------	---------------------------

Untersuchungspakete

- Kleine Gießwasseruntersuchung**
 pH-Wert, elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C, Karbonathärte, Gesamthärte, Salzgehalt, Calcium, Chlorid, Eisen, Magnesium
 >>> 1 Liter erforderlich, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!
- Mittlere Gießwasseruntersuchung**
 pH-Wert, elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C, Karbonathärte, Gesamthärte, Salzgehalt, Calcium, Chlorid, Eisen, Kalium, Magnesium, Natrium, Nitrat, Sulfat, Zink
 >>> 1 Liter erforderlich, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!
- Große Gießwasseruntersuchung** (auch für Nährlösungen geeignet)
 pH-Wert, elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C, Karbonathärte, Gesamthärte, Salzgehalt, Ammonium, Bor, Calcium, Chlorid, Eisen, Kalium, Kupfer, Magnesium, Mangan, Molybdän, Natrium, Nitrat, Phosphat, Sulfat, Zink
 >>> 1 Liter erforderlich, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!
- Wasserhärte-Check**
 Calcium, Magnesium, Gesamthärte
 >>> ca. 500 ml in Kunststoffflasche erforderlich

Bewässerungs-/Berechnungswasseruntersuchung

- E. coli (gemäß Leitfaden QS-GAP)
- Enterokokken
 >>> ca. 400 ml in steriler Flasche erforderlich, Flasche nur zu 5/6 füllen!
 >>> Zeitraum zwischen Probenahme und Probeneingang im Labor maximal 24 Stunden! Kühlung erforderlich!
- Waschwasseruntersuchung** gemäß Leitfaden QS-GAP bzw. TrinkwV
 (= Wasser für das Nacherntewaschen und den Einsatz von Nacherntebehandlungsmitteln)
 Koloniezahlen bei 22 °C und 36 °C, E. coli, Coliforme Bakterien, Enterokokken, pH-Wert, elektr. Leitfähigkeit bei 25 °C, Permanganat-Index (Oxidierbarkeit), Säurekapazität, Karbonathärte, Gesamthärte, Ammonium, Calcium, Chlorid, Eisen, Magnesium, Natrium, Nitrat, Nitrit, Sulfat
 >>> 1 Liter für die physikalisch-chemischen Parameter, Flasche komplett befüllen und sofort verschließen - kein Luftüberstand!
 + zusätzlich ca. 400 ml in steriler Flasche für die mikrobiologischen Parameter erforderlich, diese Flasche nur zu 5/6 füllen!
 >>> Zeitraum zwischen Probenahme und Probeneingang im Labor maximal 24 Stunden! Kühlung erforderlich!
- Pflanzenschutzmittelrückstände (Multimethode/Screening)**
 >>> 1 Liter in Glasflasche erforderlich; Liste der aktuell erfassbaren Wirkstoffe und Metabolite auf Anfrage erhältlich
- Weitere Untersuchungen** siehe Rückseite >>> bitte wenden

* Pflichtfeld

Bei Einsenden der Probe legt die LUFA NRW die geeignete Untersuchungsmethode fest.

Einzel- und Zusatzuntersuchungen

- | | |
|-----------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> pH-Wert | <input type="checkbox"/> Chrom |
| <input type="checkbox"/> Salzgehalt | <input type="checkbox"/> Eisen |
| <input type="checkbox"/> Gesamthärte (inkl. Calcium, Magnesium) | <input type="checkbox"/> Kalium |
| <input type="checkbox"/> Karbonathärte | <input type="checkbox"/> Kupfer |
| <input type="checkbox"/> elektr. Leitfähigkeit bei 25°C | <input type="checkbox"/> Magnesium |
| <input type="checkbox"/> Permanganat-Index (Oxidierbarkeit) | <input type="checkbox"/> Mangan |
| <input type="checkbox"/> TOC (Total Organic Carbon) | <input type="checkbox"/> Molybdän |
| <input type="checkbox"/> Salmonellen | <input type="checkbox"/> Natrium |
| <input type="checkbox"/> Aluminium | <input type="checkbox"/> Nickel |
| <input type="checkbox"/> Ammonium | <input type="checkbox"/> Nitrat |
| <input type="checkbox"/> Arsen | <input type="checkbox"/> Nitrit |
| <input type="checkbox"/> Blei | <input type="checkbox"/> Phosphat |
| <input type="checkbox"/> Bor | <input type="checkbox"/> Quecksilber |
| <input type="checkbox"/> Cadmium | <input type="checkbox"/> Kieselsäure |
| <input type="checkbox"/> Calcium | <input type="checkbox"/> Sulfat |
| <input type="checkbox"/> Chlorid | <input type="checkbox"/> Zink |

Sonstige Untersuchung

.....

* Pflichtfeld

Bei Einsenden der Probe legt die LUFA NRW die geeignete Untersuchungsmethode fest.

.....
Datum und Unterschrift Probennehmer

.....
Datum und Unterschrift Auftraggeber

Hinweise zur Probenahme von Gießwasser, Nährlösungen und Wasser für Frostschutzberegnung

- Verwenden Sie je Probe eine saubere 1-Liter-**Kunststoff**flasche.
- Flasche vollständig befüllen und dicht verschließen.
- Flasche wasserfest beschriften.

Hinweise zur Probenahme Pflanzenschutzmittelrückstandsanalytik

- Verwenden Sie je Probe eine 1-Liter-**Glas**flasche.
- Flasche vollständig befüllen und dicht verschließen.
- Flasche wasserfest beschriften.

Hinweise zur Probenahme von Bewässerungswasser und Waschwasser gemäß Leitfaden QS-GAP

• Entnahme aus Sammelbecken / Bewässerungsteich

Befüllen Sie eine **sterile** Flasche mindestens 30 cm unterhalb der Wasseroberfläche. Flasche nur zu 5/6 füllen. Dicht verschließen und wasserfest beschriften. Sterile Flaschen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Alternativ können Sie diese auch in Apotheken erhalten oder ausgekochte Mineralwasserflaschen verwenden.

• Entnahme aus Zapfhahn

Entnehmen Sie die Probe an einem feststehenden Zapfhahn. Perlatoren, Schläuche o.ä. müssen abgeschraubt werden. Den Zapfhahn zunächst mehrere Male voll öffnen und wieder schließen. Anschließend muss das abgestandene Kaltwasser bis zur Temperaturkonstanz ablaufen. Nun den Auslauf des Zapfhahns zum Beispiel mit einem Campingkocher abflammen. Öffnen Sie den Hahn so weit, dass das Kaltwasser in einem glatten Strahl abläuft. Nun eine **sterile** Flasche zu 5/6 füllen (siehe oben). Dicht verschließen und wasserfest beschriften.

wasseruntersuchungen_pflanzenproduktion_2024_08_01

Für mikrobiologisch zu untersuchende Proben gilt:

- >> Möglichst vormittags bis 10.30 Uhr und nur von Montag bis Donnerstag anliefern.
- >> Bei Postversand Kühl-Akkus beifügen, Verpackung mit Isoliermaterial auskleiden und Expresszustellung wählen.